

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

11.11.2021

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Antrag zum Thema

Einsatz von FSJler*innen/Bufdis und Schaffung einer zusätzlichen Pädagogischen Leitungsstelle an d. GTS am Wasserturm

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan		Teilhaushalt			
▶ 274		▶ 5000			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 36 3620-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Einsatz von FSJler*innen/Bufdis und Schaffung einer zusätzlichen Pädagogischen Leitungsstelle an d. GTS am Wasserturm

► Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
► Stadtjugendausschuss Karlsruhe e.V. Moltkestraße 22 76133 Karlsruhe
► Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen:

Als umsetzbare Lösung der personellen Probleme an der GTS am Wasserturm sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

1.) Es werden zwei zusätzliche Unterstützungskräfte entweder

- aus dem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)
- Teilnehmer*innen am Bundesfreiwilligen Dienst (Bufdis)
- ein*e Erzieher*in im Anerkennungsjahr

für den Nachmittag, insbesondere jedoch für das sog. Mittagsband, eingesetzt werden, um die Betreuung der Kinder vor allem auch während des Mittagessens und in der anschließenden Bewegungsphase zu gewährleisten.

2.) Ebenfalls soll die Stelle einer zusätzlichen stellvertretenden Leitung mit einem Stellenanteil, der dem der Pädagogischen Leitung an der GTS Wasserturm entspricht, geschaffen werden.

Die nötigen Mittel hierfür sind in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

Die pädagogische Arbeit im Ganztagesbetrieb litt in der bisherigen Pandemiezeit insbesondere durch die fehlende Unterstützung durch die Lehrkräfte im Nachmittagsbetrieb. Die Lehrkräfte mussten sich wegen der Mehrbelastung durch wechselnde Unterrichtsformen – Präsenzunterricht, Hybrid- oder Onlineunterricht – aus dem pädagogischen Konzept der Nachmittagsbetreuung leider völlig herausnehmen. Zusätzlich erschwerten die räumlichen Gegebenheiten und die permanente personelle Unterbesetzung sozialpädagogische Gruppenarbeiten und den Anspruch auf Inklusion.

Nur durch eine bessere personelle Ausstattung können die entstandenen Defizite wenigstens teilweise kompensiert werden. Dies konnte durch die Schaffung einer weiteren Stelle für eine pädagogische Fachkraft mittlerweile erreicht werden. Zur Steigerung der Qualität der pädagogischen Arbeit, aber auch zur Entlastung des Pädagogischen Teams ist es jedoch weiterhin notwendig, eine zusätzliche stellvertretende Pädagogische Leitungsstelle zu schaffen sowie Teilnehmer*innen aus dem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder dem Bundesfreiwilligen Dienst (Bufdis) oder ein*e Erzieher*in im Anerkennungsjahr für den Nachmittag, insbesondere jedoch für das sog. Mittagsband, an der GTS Wasserturm einzusetzen.

Unterzeichnet von:

Karin Binder

Lukas Bimmerle

Mathilde Göttel